
Subject: 28 Jahre, eure Einschätzung

Posted by [notmachthairfinderisch](#) on Wed, 30 Aug 2023 20:05:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

lange war ich stiller Mitleser, nun also mein erster Beitrag :)

* Alter: 28

* Aktueller Haarstatus nach der Hamilton-Norwood-Skala: ich würde sagen III

* Geplantes Budget: egal

* Haarstatus in der Familie (Eltern/Großeltern): Vater NW V-Va, Großväter beider Seiten im Hohen Alter noch NW III mit tiefen Geheimratsecken. Älterer Bruder (33) selber Haarstatus wie ich momentan (GE sind möglicherweise etwas tiefer)

* Ausfallverlauf (schnell/langsam?): HA mit 18 begonnen, seit dem eher langsam

* HA gestoppt?: ich merke bewusst davon nichts, jedoch wurden die GE im Laufe der letzten zehn Jahre doch tiefer

* Medikation (Therapieversuche/Erfolge/aktuelle Medikation): keine

* Stehen bereits bestimmte Haarchirurgen/Kliniken in der engeren Auswahl? Feriduni, Bisanga, Ayoub

* Ggf. vorangegangene Haartransplantationen (Jahr? Haarchirurg?): Nein

* Bevorzugte Behandlungsmethode (FUE/FUT?): keine

* Sonstige Infos/Fragen:

Wie ihr aus dem Fragebogen erkennen konntet leide auch ich unter HA. Ich spiele mit dem Gedanken in den nächsten 2-3 Jahren mich einer HT bei genannten Ärzten zu unterziehen. Doch zuvor wollte ich natürlich mir eure Einschätzungen einholen. Was meint ihr soll ich es wagen ? Mein Hauptproblem ist echt die Front diese würde ein wenig (mit konservativer Herangehensweise) begradigen. Ich habe relativ dickes Haar am Hinterkopf und benutze auch keine Stylingprodukte oder Haarspray oder ähnliches, da meine Haare ihre Form eigentlich von allein halten(welches ich zusätzlich als Zeichen für dickes Haar werte). Trotzdem ist mir natürlich bewusst, dass mein HA weitergehen kann (bzw. wird). Daher freue ich mich über euer Feedback!

Viele Grüße

File Attachments

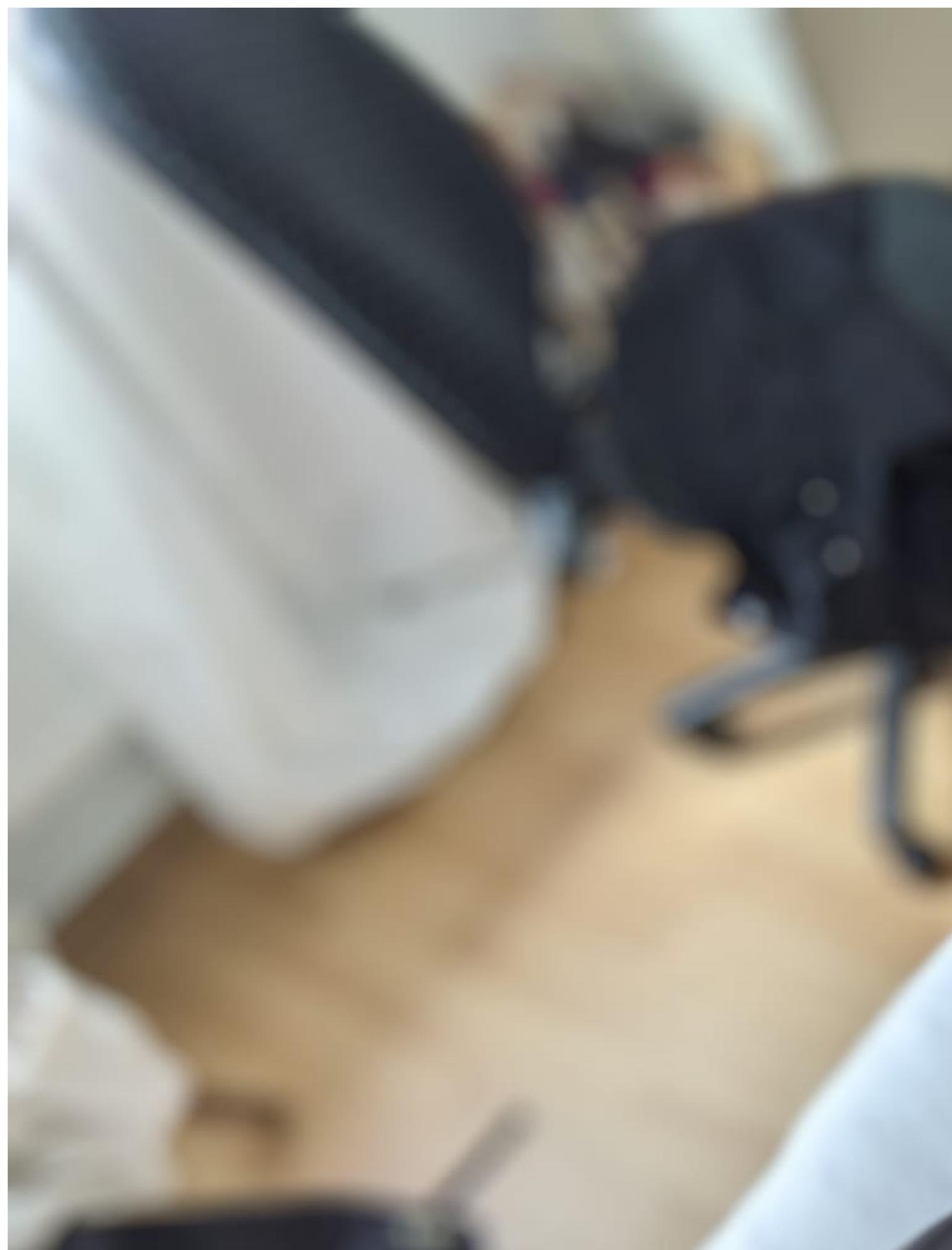
1) [Front.jpg](#), downloaded 430 times



2) [Seitlich.jpg](#), downloaded 351 times



3) [Tonsur und Rückseite.jpg](#) , downloaded 340 times



Subject: Aw: 28 Jahre, eure Einschätzung
Posted by [Hairupthere](#) on Wed, 30 Aug 2023 21:19:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mit dem Donor und dem Status bist du ein perfekter Kandidat.

Geht kaum besser.

Subject: Aw: 28 Jahre, eure Einschätzung
Posted by [rgv250blau](#) on Thu, 31 Aug 2023 04:41:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hairupthere schrieb am Mi, 30 August 2023 23:19 Mit dem Donor und dem Status bist du ein perfekter Kandidat.

Geht kaum besser.

Das stimmt! Nur 28 Jahre ist halt noch jung. Entweder kannst du noch bisl warten bis Mitte 30, wenn nicht dann lass die Ecken von einem sehr guten Arzt zu machen und hoffe der Status hält.

Subject: Aw: 28 Jahre, eure Einschätzung
Posted by [DieGlatze](#) on Thu, 31 Aug 2023 07:28:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

würde auch momentan keine HT Ratten,Hamilton–Norwood scale zwischen II-III

Subject: Aw: 28 Jahre, eure Einschätzung
Posted by [Tom10](#) on Thu, 31 Aug 2023 18:26:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja momentan keine HT.In einigen Jahren noch mal in Erwägung ziehen falls der Status ähnlcih stabil bleibt.In der Zwischenzeit eine Light Therapy machen (z.b MSM, PRP. hair vitamins oder cosme RNA falls sich daz bestäiht]

Subject: Aw: 28 Jahre, eure Einschätzung

Posted by [JohnnyR](#) on Thu, 31 Aug 2023 18:34:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guter status, gutes alter. Ab gehts.

Subject: Aw: 28 Jahre, eure Einschätzung

Posted by [Tom10](#) on Thu, 31 Aug 2023 18:40:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

JohnnyR schrieb am Do, 31 August 2023 20:34Guter status, gutes alter. Ab gehts.

Alter ist immer noch jung

Subject: Aw: 28 Jahre, eure Einschätzung

Posted by [notmachthairfinderisch](#) on Sat, 02 Sep 2023 20:32:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank für euer Feedback!

Mir ist bewusst dass mein Alter nicht optimal ist. Die unmittelbare kurzfristige Lösung wird sowieso wohl erstmal der buzzcut sein. Danach werde ich schauen wie ich mich damit fühle. 2-3 Jahre werde ich auf jeden Fall noch warten. Habe zusätzlich vor zu einem Beratungsgespräch bei Feriduni zu gehen, um danach mir das nochmal alles durch den Kopf gehen zu lassen. Ich denke dieser wird mir dann auch eine ehrliche Einschätzung geben was geht und was nicht :)

An dieser Stelle nochmal danke für eure Einschätzungen.

Bis dahin!

Grüße

Subject: Aw: 28 Jahre, eure Einschätzung

Posted by [Trevor Philips](#) on Wed, 06 Sep 2023 10:54:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich finde immer interessant, dass alles unter 30 per se als zu jung von vielen gesehen wird. Eine HT ist ja eine sehr persönliche Sache und die Intention ist ja, dass man eine macht um seinen Haarzustand zu verbessern und das im "Hier und Jetzt". Wenn man noch 5 Jahre warten soll, um dann zu sehen wo man ist um dann zu handeln oder das wieder zu bewerten, ich weiß nicht.

Klar, mit 20 braucht keiner ne HT, aber ab 25, wenn man sieht, wo die Reise hingehen wird, kann man anfangen darüber nachzudenken. Ne 100% Garantie, wo man mal landen wird, kann einem eh keiner geben.

Subject: Aw: 28 Jahre, eure Einschätzung
Posted by [rgv250blau](#) on Wed, 06 Sep 2023 14:20:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Trevor Philips schrieb am Mi, 06 September 2023 12:54Ich finde immer interessant, dass alles unter 30 per se als zu jung von vielen gesehen wird. Eine HT ist ja eine sehr persönliche Sache und die Intention ist ja, dass man eine macht um seinen Haarzustand zu verbessern und das im "Hier und Jetzt". Wenn man noch 5 Jahre warten soll, um dann zu sehen wo man ist um dann zu handeln oder das wieder zu bewerten, ich weiß nicht.

Klar, mit 20 braucht keiner ne HT, aber ab 25, wenn man sieht, wo die Reise hingehen wird, kann man anfangen darüber nachzudenken. Ne 100% Garantie, wo man mal landen wird, kann einem eh keiner geben.

Das Problem ist ja dass gerade in den 20ern AGA sehr rasant gehen kann und man dann permanent hinterher transplantiert und am Anfang eventuell zu aggressiv begonnen hat, mit der Hoffnung der Rest wird schon halten. Ich habe mit 26 als NW5 ne HT gemacht, da war es egal weil schon alles weg war.

Gefährlich sind die GHE Fälle und herabsetzen der Haarlinie mit Anfang 20.

Subject: Aw: 28 Jahre, eure Einschätzung
Posted by [Tom10](#) on Wed, 06 Sep 2023 15:53:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich sehe das ähnlich wie RGV

@Trevor Philips: Deine Fall liegt anders weil du gar keine AGA hast. Du hast angeborene GHEs.

Subject: Aw: 28 Jahre, eure Einschätzung
Posted by [Trevor Philips](#) on Wed, 06 Sep 2023 17:30:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

rgv250blau schrieb am Mi, 06 September 2023 16:20Trevor Philips schrieb am Mi, 06 September 2023 12:54Ich finde immer interessant, dass alles unter 30 per se als zu jung von vielen gesehen wird. Eine HT ist ja eine sehr persönliche Sache und die Intention ist ja, dass man eine macht um seinen Haarzustand zu verbessern und das im "Hier und Jetzt". Wenn man noch 5 Jahre warten soll, um dann zu sehen wo man ist um dann zu handeln oder das wieder zu bewerten, ich weiß nicht.

Klar, mit 20 braucht keiner ne HT, aber ab 25, wenn man sieht, wo die Reise hingehen wird, kann man anfangen darüber nachzudenken. Ne 100% Garantie, wo man mal landen wird, kann einem eh keiner geben.

Das Problem ist ja dass gerade in den 20ern AGA sehr rasant gehen kann und man dann permanent hinterher transplantiert und am Anfang eventuell zu aggressiv begonnen hat, mit der Hoffnung der Rest wird schon halten. Ich habe mit 26 als NW5 ne HT gemacht, da war es egal

weil schon alles weg war.

Gefährlich sind die GHE Fälle und herabsetzen der Haarlinie mit Anfang 20.

Keiner sagt, dass man sich mit 20 bereits die Haare machen soll, maximal die Gedanken dazu. Wenn ich mit Mitte/Ende 20 mich anfangs intensiv damit zu beschäftigen, weiß ich in etwa die Reise hingehen wird und auch abschätzen kann, dass ich immer ein Restrisiko habe und niemand weiß, was in 10 oder 20 Jahren ist, dann gehe ich die Sache an. Nochmal Jahre zu warten um dann nochmal neuzuzentscheiden, ob es dann vllt. was wird, halte ich für wenig zufriedenstellend.

Dass man ne HT allerdings mit einer gewissen Weitsicht machen sollte und sich der Illusion nicht hingeben soll, ne Haarlinie wie mit 16 zu haben um dann 10 Jahre später wie Frankenstein auf dem Kopf auszusehen, ist auch klar.

Subject: Aw: 28 Jahre, eure Einschätzung
Posted by [Tom10](#) on Fri, 08 Sep 2023 08:32:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Trevor Philips schrieb am Mi, 06 September 2023 19:30rgv250blau schrieb am Mi, 06 September 2023 16:20Trevor Philips schrieb am Mi, 06 September 2023 12:54Ich finde immer interessant, dass alles unter 30 per se als zu jung von vielen gesehen wird. Eine HT ist ja eine sehr persönliche Sache und die Intention ist ja, dass man eine macht um seinen Haarzustand zu verbessern und das im "Hier und Jetzt". Wenn man noch 5 Jahre warten soll, um dann zu sehen wo man ist um dann zu handeln oder das wieder zu bewerten, ich weiß nicht.

Klar, mit 20 braucht keiner ne HT, aber ab 25, wenn man sieht, wo die Reise hingehen wird, kann man anfangen darüber nachzudenken. Ne 100% Garantie, wo man mal landen wird, kann einem eh keiner geben.

Das Problem ist ja dass gerade in den 20ern AGA sehr rasant gehen kann und man dann permanent hinterher transplantiert und am Anfang eventuell zu aggressiv begonnen hat, mit der Hoffnung der Rest wird schon halten. Ich habe mit 26 als NW5 ne HT gemacht, da war es egal weil schon alles weg war.

Gefährlich sind die GHE Fälle und herabsetzen der Haarlinie mit Anfang 20.

Keiner sagt, dass man sich mit 20 bereits die Haare machen soll, maximal die Gedanken dazu. Wenn ich mit Mitte/Ende 20 mich anfangs intensiv damit zu beschäftigen, weiß ich in etwa die Reise hingehen wird und auch abschätzen kann, dass ich immer ein Restrisiko habe und niemand weiß, was in 10 oder 20 Jahren ist, dann gehe ich die Sache an. Nochmal Jahre zu warten um dann nochmal neuzuzentscheiden, ob es dann vllt. was wird, halte ich für wenig zufriedenstellend.

Dass man ne HT allerdings mit einer gewissen Weitsicht machen sollte und sich der Illusion nicht hingeben soll, ne Haarlinie wie mit 16 zu haben um dann 10 Jahre später wie Frankenstein auf dem Kopf auszusehen, ist auch klar.

Mit Mitte 20 weis man nicht wo die Reise hingeht

Subject: Aw: 28 Jahre, eure Einschätzung
Posted by [Trevor Philips](#) on Fri, 08 Sep 2023 09:49:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am Fr, 08 September 2023 10:32 Trevor Philips schrieb am Mi, 06 September 2023 19:30 rgv250blau schrieb am Mi, 06 September 2023 16:20 Trevor Philips schrieb am Mi, 06 September 2023 12:54 Ich finde immer interessant, dass alles unter 30 per se als zu jung von vielen gesehen wird. Eine HT ist ja eine sehr persönliche Sache und die Intention ist ja, dass man eine macht um seinen Haarzustand zu verbessern und das im "Hier und Jetzt". Wenn man noch 5 Jahre warten soll, um dann zu sehen wo man ist um dann zu handeln oder das wieder zu bewerten, ich weiß nicht.

Klar, mit 20 braucht keiner ne HT, aber ab 25, wenn man sieht, wo die Reise hingehen wird, kann man anfangen darüber nachzudenken. Ne 100% Garantie, wo man mal landen wird, kann einem eh keiner geben.

Das Problem ist ja dass gerade in den 20ern AGA sehr rasant gehen kann und man dann permanent hinterher transplantiert und am Anfang eventuell zu aggressiv begonnen hat, mit der Hoffnung der Rest wird schon halten. Ich habe mit 26 als NW5 ne HT gemacht, da war es egal weil schon alles weg war.

Gefährlich sind die GHE Fälle und herabsetzen der Haarlinie mit Anfang 20.

Keiner sagt, dass man sich mit 20 bereits die Haare machen soll, maximal die Gedanken dazu. Wenn ich mit Mitte/Ende 20 mich anfangs intensiv damit zu beschäftigen, weiß wo in etwa die Reise hingehen wird und auch abschätzen kann, dass ich immer ein Restrisiko habe und niemand weiß, was in 10 oder 20 Jahren ist, dann gehe ich die Sache an. Nochmal Jahre zu warten um dann nochmal neuzuzentscheiden, ob es dann vllt. was wird, halte ich für wenig zufriedenstellend.

Dass man ne HT allerdings mit einer gewissen Weitsicht machen sollte und sich der Illusion nicht hingeben soll, ne Haarlinie wie mit 16 zu haben um dann 10 Jahre später wie Frankenstein auf dem Kopf auszusehen, ist auch klar.

Mit Mitte 20 weis man nicht wo die Reise hingeht
Deswegen steht auch in etwa da und mit Mitte/Ende 20. ;)

Und nochmal der Leidensdruck bei vielen Leuten ist akut da. Wenn ich 28 bin und merke, oben wird weniger, dann will ich zeitnah handeln, wenn es danach geht und man immer abwegen muss, kann ich auch mit 40 noch nicht 100% wissen wo es hingeht und was dann ist, wenn ich 50 oder 60 bin.

Und klar, können Haarausfälle auch extrem ausfallen und jemand mit Mitte 20 ist auf einmal innerhalb weniger Jahre auf einmal kahl. Das Risiko besteht immer, aber so ist das im Leben nun mal. Geht am Ende alles daneben, wird es auch dafür Lösungen geben, selbst, wenn du dann nur noch mit na Glatze rümläufst oder nem Haarteil.

Subject: Aw: 28 Jahre, eure Einschätzung

Posted by [Twin](#) on Fri, 08 Sep 2023 11:03:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bei den meisten ist es aber schon so, dass es sich abzeichnet und schleichend beginnt. die hohen NW haben eigentlich alle schon Mitte 20 sichtbaren Ausfall und nicht nur leichte GHE, zumindest die Personen, die ich privat kenne. Da war niemand voller Haarpracht bis zum 30er und auf einmal gings los.

Und die, die zum 30er auch noch genug Haare hatten, sind jetzt mit Anfang 40 auch noch kein hoher NW.

aber ja, you never know, möglich ist das bald leider schon auch

Subject: Aw: 28 Jahre, eure Einschätzung

Posted by [Tom10](#) on Fri, 08 Sep 2023 13:55:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Trevor Philips schrieb am Fr, 08 September 2023 11:49Tom10 schrieb am Fr, 08 September 2023 10:32Trevor Philips schrieb am Mi, 06 September 2023 19:30rgv250blau schrieb am Mi, 06 September 2023 16:20Trevor Philips schrieb am Mi, 06 September 2023 12:54Ich finde immer interessant, dass alles unter 30 per se als zu jung von vielen gesehen wird. Eine HT ist ja eine sehr persönliche Sache und die Intention ist ja, dass man eine macht um seinen Haarzustand zu verbessern und das im "Hier und Jetzt". Wenn man noch 5 Jahre warten soll, um dann zu sehen wo man ist um dann zu handeln oder das wieder zu bewerten, ich weiß nicht.

Klar, mit 20 braucht keiner ne HT, aber ab 25, wenn man sieht, wo die Reise hingehen wird, kann man anfangen darüber nachzudenken. Ne 100% Garantie, wo man mal landen wird, kann einem eh keiner geben.

Das Problem ist ja dass gerade in den 20ern AGA sehr rasant gehen kann und man dann permanent hinterher transplantiert und am Anfang eventuell zu aggressiv begonnen hat, mit der Hoffnung der Rest wird schon halten. Ich habe mit 26 als NW5 ne HT gemacht, da war es egal weil schon alles weg war.

Gefährlich sind die GHE Fälle und herabsetzen der Haarlinie mit Anfang 20.

Keiner sagt, dass man sich mit 20 bereits die Haare machen soll, maximal die Gedanken dazu. Wenn ich mit Mitte/Ende 20 mich anfangs intensiv damit zu beschäftigen, weiß wo in etwa die Reise hingehen wird und auch abschätzen kann, dass ich immer ein Restrisiko habe und niemand weiß, was in 10 oder 20 Jahren ist, dann gehe ich die Sache an. Nochmal Jahre zu warten um dann nochmal neuzuentcheiden, ob es dann vllt. was wird, halte ich für wenig zufriedenstellend.

Dass man ne HT allerdings mit einer gewissen Weitsicht machen sollte und sich der Illusion nicht hingeben soll, ne Haarlinie wie mit 16 zu haben um dann 10 Jahre später wie Frankenstein auf dem Kopf auszusehen, ist auch klar.

Mit Mitte 20 weis man nicht wo die Reise hingeht

Deswegen steht auch in etwa da und mit Mitte/Ende 20. ;)

Und nochmal der Leidensdruck bei vielen Leuten ist akut da. Wenn ich 28 bin und merke, oben wird weniger, dann will ich zeitnah handeln, wenn es danach geht und man immer abwegen muss, kann ich auch mit 40 noch nicht 100% wissen wo es hinget und was dann ist, wenn ich 50 oder 60 bin.

Und klar, können Haarausfälle auch extrem ausfallen und jemand mit Mitte 20 ist auf einmal innerhalb weniger Jahre auf einmal kahl. Das Risiko besteht immer, aber so ist das im Leben nun mal. Geht am Ende alles daneben, wird es auch dafür Lösungen geben, selbst, wenn du dann nur noch mit na Glatze rümläufst oder nem Haarteil.

Mit 40 weis man aber eher wo die Reise hinget und man kann den Donor sicherer einschätzen. Weniger HTs muss man auch machen. Ein Restrisiko gibt es da auch noch aber es ist geringer. Grundsätzlich macht es Sinn eine HT nach hinten zu verlegen.

Im Endeffekt, soll natürlich jeder für sich selbst entscheiden, nur ist es leider so dass 90% der Leute naiv sind oder sich was vormachen was Haare angeht (z.b mit 40 ist Aussehen egal, mit 40 hört der HA aus, nach der HT ist Glatze rasieren kein Problem etc, eine HT ist eine Garantie auf Erfolg etc)